

januar - juni 2024

RESPECT

ansbachs kulturprogramm zu
umweltschutz, klimawandel und
gesellschaftlicher verantwortung



januar

di 16.1. 19.00



kammerspiele saal
RESPECT-Kino//

Das Kombinat

Eintritt frei
Dokumentarfilm von Moritz Springer
Deutschland 2023 – 90 Min. – DF

Der Dokumentarfilm DAS KOMBINAT begleitet über einen Zeitraum von 9 Jahren „Das Kartoffelkombinat“ aus München auf seiner bewegenden Reise von der idealistischen Idee zur größten Solidarischen Landwirtschaft in Deutschland.

Den beiden Gründern Daniel Überall und Simon Scholl dient dabei der Anbau von Gemüse als trojanisches Pferd, um eine viel größere Idee voranzutreiben. Die beiden wollen ein anderes Wirtschaftssystem, eine Alternative zur kapitalistischen Produktionsweise. Sie fragen sich, wie produzieren wir Dinge, wer besitzt die Produktionsmittel und wer soll am Ende von dieser Produktion profitieren?

Auf dem Weg dorthin tauchen dann sowohl ganz konkrete gärtnerische als auch persönliche Probleme auf und plötzlich steht das Projekt kurz vor dem Scheitern.

Im Anschluss findet ein Filmgespräch mit Daniel Überall statt.



februar

fr 9.2. 19.30



kammerspiele saal
RESPECT-Multimedia//

grad. jetzt – Die Reise zum Klima Multimedia-Show mit Markus Mauthe live vor Ort

Umweltschutzfotograf Markus Mauthe und die junge Journalistin und Influencerin Louisa Schneider reisten zu klimakritischen Orten unseres Planeten. Die beiden verfolgen das Ziel, die Dringlichkeit der Klimakrise, die Realität von Kippunkten und die daraus folgenden Biodiversitätsverluste sicht- und spürbar zu machen. Dabei ist es Ihnen wichtig, Aktivist:innen und engagierte Menschen vor Ort zu Wort kommen zu lassen.

In der neuen Show arbeitet Markus Mauthe nicht nur mit faszinierenden Fotos, sondern dieses Mal verstärkt mit großartigen Videosequenzen. Das Ergebnis der gemeinsamen Reise ist ein einzigartiger Vortrag, der die Schönheit, aber auch Zerbrechlichkeit unseres Planeten vor Augen führt. Die beiden Aktivisten geben vor allem jenen Menschen eine starke Bühne, die bereits jetzt direkt von den Auswirkungen der Klimakrise betroffen sind.

Das heißt, zusätzlich zu den live erzählten Geschichten vor Ort, erfahren die Zuschauer:innen mit Originaltönen von den Erlebnissen der Menschen in den betroffenen Regionen. Denn Extremwetter, Umweltverschmutzung oder die Bedrohung des Lebensraums sind an zahlreichen Orten der Welt heute schon für viele Menschen Alltag. Trotzdem will Markus Mauthe Mut machen und die Menschen motivieren, zu handeln. Am Freitag, 9.2.2024 kommt Geert Schroeder mit dieser Foto-Live-Show nach Ansbach in die Kammerspiele.

In Zusammenarbeit mit Greenpeace.

di 20.2. 19.30



RESPECT-Vortrag//
kammerspiele saal

BiPV-Solarstrom – nicht nur vom eigenen Dach! Gebäudeintegrierte Photovoltaikanlagen

Eintritt frei

Erfahren Sie, wie Sie mehr Solarenergie auf Ihrem Grundstück ernten!
Der Merkendorfer Energie- und Mobilitätswordenker Willi Krauss lebt und arbeitet schon seit Jahrzehnten mit allen Formen der erneuerbaren Energien. Er zeigt Ihnen, wie Sie bislang ungenutzte Flächen wie Fassaden, Carports, Zäune und Nebengebäude zur Energiegewinnung, auch im einstrahlungsschwächeren Winterhalbjahr nutzen können. Er lebt selbst in einem alters- und behindertengerechten Aktiv.Haus.

Für sein Engagement wurde Willi Krauss 2023 vom Bay. Umweltminister Thorsten Glauber die Auszeichnung „Grüner Engel“ verliehen.

In Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz, Kreisgruppe Ansbach, Arbeitskreis Energie

märz

di 5.3. 19.30



kammerspiele saal
RESPECT-Diskussion//

Freiraumentwicklung in Ansbach – „Erlebnisraum Rezat“

Vortrag und Podiumsdiskussion zum Mitmachen.
Eintritt frei

Freiraumentwicklung bedeutet gemeinsame Planung der dringend notwendigen Grün- und Freiflächen: für die Menschen eine Chance zur Erholung, Begegnung und Naturerleben, für die Stadt zur Entwicklung. Gut geplante Freiräume, im Idealfall an und um einen Fluss, machen eine Stadt attraktiver, sind ein Anziehungspunkt und Standortvorteil, für allem auch für Innenstädte.

Ein attraktiver „Erlebnisraum Rezat“ mitten in der Stadt, von vielen Seiten gewünscht und gefordert, könnte diese Rolle übernehmen und im Rahmen der bereits begonnenen Hochwasserschutzmaßnahmen auch umgesetzt werden.

Fachleute stellen Beispiele anderer Kommunen vor, erklären die Umsetzung und laden zur Diskussion ein. Moderation: Prof. Dr. Jennifer Gerend, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf. Auf dem Podium u.a.: Josef Weber, Architekt und Stadtplaner DASL, Mitglied im Förderverein „Regionalpark Pegnitz - Rednitz - Regnitz“ e.V.

april

di 9.4. 19.30



kammerspiele saal
RESPECT-Kino &
Diskussion//

„Jeder Tropfen zählt: Lernen von der Dürre“

Eintritt frei
D 2022. 44 Min., FSK0

Wasser ist der wichtigste Motor unseres Lebens.
Doch Wasser wird bei uns in der Region langsam knapp.

Der Dokumentarfilm zeigt am Beispiel der Fränkischen Trockenplatte in Unterfranken, wie die Landwirtschaft auf Dürre und wenig Wasser reagiert. Weil die Grundwasserspiegel sinken, bangen Landwirte um ihre Zukunft und Bürger fürchten um ihre Trinkwasserversorgung. Gemüsebauer Thomas Schwab aus Remlingen im Landkreis Würzburg geht neue Wege bei der Bewässerung. Andere hoffen auf Wasser aus dem Main. Der Klimawandel fordert individuelle Anpassungsstrategien. Was lernen Bauern und Winzer aus den vergangenen Dürre-Sommern? Wem gehört das Wasser und wie sparsam müssen wir alle – auch die Verbraucherinnen und Verbraucher – damit umgehen?

Im Anschluss an den Film sprechen wir auf der „Grünen Couch“ mit Experten über die wertvolle Ressource Wasser vor Ort in Stadt und Landkreis Ansbach. Dabei geht es auch um besondere regionale Herausforderungen und Lösungsansätze im Zusammenhang mit der Wassernot.

Das Gespräch moderiert Wolfgang Kerwagen, Behördenleiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ansbach.



di 16.4. 19.30



kammerspiele saal
RESPECT-Vortrag//

PVT - Doppelte Flächennutzung für Wärmepumpe und Strom aus einem Modul

Eintritt frei

Photovoltaikmodule als Stromlieferanten und Energiequelle für Ihre Wärmepumpe, E-Mobilität und Haushalt. Der Energievordenker Willi Krauss aus Merkendorf zeigt, wie neue deutsche Entwicklungen eine deutlich höhere Gesamt-Energieausbeute liefern. Der Vortrag beleuchtet, wie aus einem kombinierten PVT-Modul für hybride Wärmepumpensysteme, ohne Bohrung und Erdarbeiten, mehr Nutzen gezogen werden kann.

Für sein Engagement wurde Willi Krauss 2023 vom Bay. Umweltminister Thorsten Glauber die Auszeichnung „Grüner Engel“ verliehen.

In Zusammenarbeit mit Bund Naturschutz Kreisgruppe Ansbach, Arbeitskreis Energie



do 25.4. 19.00



pfarrheim st. ludwig,
karolinenstr 30
RESPECT-Vortrag//

© Radein Elissar (Unsplash)

Vom Wert der Artenvielfalt

„Wir sind Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“ (Albert Schweitzer)

Eintritt frei
Vortrag Sebastian Zink

Die Erde wird ärmer– nach Schätzungen gehen aktuell pro Tag im Schnitt 150 Tier- und Pflanzenarten für immer verloren. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sprechen mittlerweile vom sechsten Massensterben der Erdgeschichte – ausgelöst vom Menschen. Manchmal ist dieser Verlust der biologischen Vielfalt sichtbar, die meisten Arten aber sterben im Stillen.

Wir Menschen sind jedoch in vielfacher Hinsicht von Tieren und Pflanzen sowie den Ökosystemen, die sie bilden, abhängig. Viele Zusammenhänge sind hier bis heute nicht wirklich verstanden. Und für uns Christinnen und Christen kommt neben dem Nutzen und der Notwendigkeit der Artenvielfalt noch etwas Entscheidendes hinzu: Das von uns verursachte Aussterben kann uns nicht egal sein – denn es geht um unsere Mitgeschöpfe und um das Verstummen vieler Stimmen im Lobpreis der Schöpfung!

Der Vortrag will aber nicht beim Entwurf eines düsteren Zukunftsszenarios stehen bleiben. Es soll vielmehr darum gehen, uns sowohl die Schönheit und die Bedeutung der Artenvielfalt vor Augen zu führen als auch ihre Zerstörung durch den Menschen. Es soll darum gehen, unsere Haltung gegenüber allem Leben zu hinterfragen; die Natur, Tiere und Pflanzen, als Mitwelt und als Mitgeschöpfe zu begreifen.“

In Zusammenarbeit mit der KEB Ansbach - Neustadt/Aisch e.V.

mai
mo 13.5. 20.00



digital - zoom
RESPECT-Vortrag//

© Charles C. Collingwood (Unsplash)

Plastikärmer leben

Eintritt frei

Vortrag von Melanie Eben, Referentin von Bildung-trifft-Entwicklung

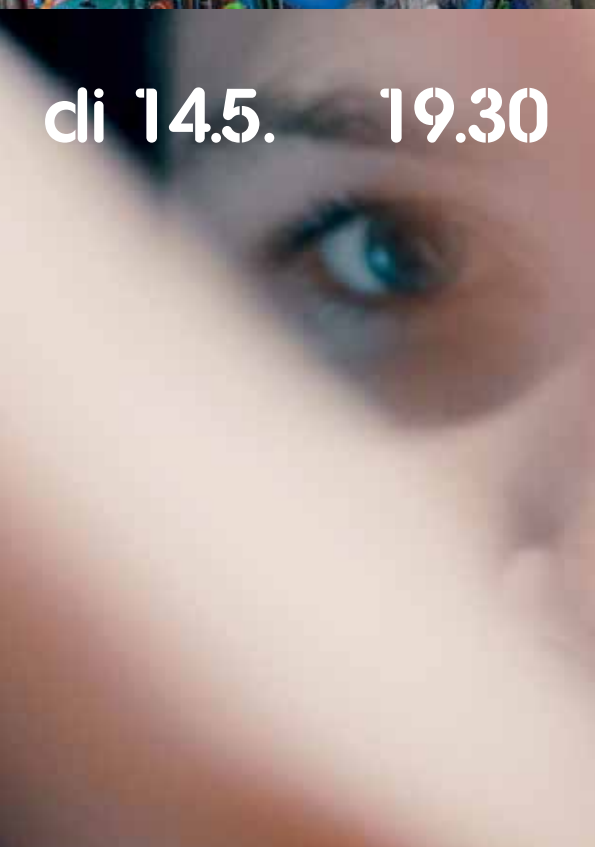
Nachhaltig leben ohne Plastik, geht das überhaupt? Melanie Eben von Bildung-trifft-Entwicklung gibt Tipps, wie Plastik auch inmitten der Rush Hour des Lebens zwischen Erwerbsarbeit und Care Arbeit zumindest reduziert werden kann. Dabei bleibt der erhobene Zeigefinger weg, stattdessen wird gemeinsam diskutiert, wo Möglichkeiten der Plastikreduktion bestehen.

Anmeldung bis 08.05.2024 unter info@keb-an.de
(Link wird nach Anmeldung zugeschickt)“

In Zusammenarbeit mit der KEB Ansbach - Neustadt/Aisch e.V.



di 14.5. 19.30



kammerspiele saal
RESPECT-Kino &
Filmgespräch//

THE CASE YOU

Eintritt frei

Gewinner des Deutschen Dokumentarfilmpreises in der Kategorie Kultur

Ein Casting. Viele Übergriffe. Fünf Schauspielerinnen, die sich dagegen wehren. Regisseurin Alison Kuhn gibt diesen Frauen und sich selbst eine Stimme. Was bedeutet solch ein Vorfall für die Betroffenen?

Fünf junge Frauen erzählen ihre Geschichte. Sie alle haben vor mehreren Jahren an demselben Casting teilgenommen und wurden mit systematischen Übergriffen, zum Teil sexueller und gewaltsamer Natur, konfrontiert. Gemeinsam erarbeiten sie, was damals geschah und teilen mutig ihre Gedanken und Emotionen. Durch die aktuelle „MeToo-Bewegung“, die 2017 ins Rollen gebracht wurde, ist der sexuelle Missbrauch in der Filmbranche – aber auch außerhalb – ein brandaktuelles Thema.

THE CASE YOU – EIN FALL VON VIELEN gibt Einblicke über den Ablauf solcher Taten und was es für das Leben und die Arbeit der Betroffenen bedeutet. Entstanden ist ein hochaktueller Film über #MeToo und die Missbrauchskultur in der Film- und darstellenden Kunstbranche, ein Film für alle, die sich für Themen rund um den Machtmissbrauch in institutionellen Strukturen sowie für die Fragestellung nach den Grenzen der Kunst interessieren. Wie weit darf Kunst gehen? Wie kann verhindert werden, dass diese Grenzen überschritten werden?

Eine Produktion der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

In Zusammenarbeit mit Rauhreif e.V.



juni



pfarrzentrum
st. ludwig
RESPECT-Vortrag//

Vortragsreihe zur Feier von 75 Jahren Grundgesetz

Die KEB Ansbach-Neustadt/Aisch e.V. wird an mehreren Donnerstagabenden im Pfarrheim St. Ludwig (Karolinenstr. 30) zum 75. Jubiläum des Grundgesetzes diskutieren. Geplant sind Beiträge von Wolfgang Osiander, Prof. Dr. i.R. Armin Scherb und Ulrich Rach.

Die genauen Termine werden noch bekanntgegeben.



© Maheshkumar Rajnam (Unsplash)

RESPECT meets „Grüne Couch“

Auf der „Grünen Couch“ greifen wir zentrale gesellschaftsrelevante Themen auf. Das Motto lautet: „Reden miteinander statt übereinander“. Initiiert wurde die „Grüne Couch“ vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ansbach in Kooperation mit verschiedenen Partnern, wie dem Verband landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF).

Die Grüne Couch –

„Reden miteinander statt übereinander“

RESPECT-Aktion//



Das RESPECT-Lastenrad – das kostenlose Leihrad

Unser Lastenrad kann bequem das Auto ersetzen. Wir bieten einen kostenlosen Radverleih einfach und unbürokratisch. Unser elektrobetriebenes Lastenrad zum Ausleihen ist ein Angebot an die Ansbacher Bürger*innen, Einzelhändler, Vereine und Initiativen. Das Rad kann kostenlos, stundenweise ausgeliehen werden (Spenden sind gern gesehen).

Anlaufstelle: Mountain Sports, Johann-Sebastian-Bach-Platz 16 (Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr). Dort erhaltet Ihr das Ausleihset nach Hinterlegung Eures Ausweises.

Standort des Rads: Montgelasplatz. Nähere Informationen unter www.respect-ansbach.de/lastenrad.

Herzlichen Dank an die Unterstützer: Cents for Help e.V., Hilterhaus-Stiftung, Stadtwerke Ansbach, Croner-Bau, Eger & Eger und an die Partner: fahr-rad!kal, Mountain Sports, Ansbacher Kammerspiele e.V. und Stadt Ansbach

RESPECT-Aktion//



web
RESPECT-Aktion//

TreePlantingProjects.

Eine starke Gemeinschaft von Waldverbesserern. Wir mischen uns ein für den Umwelt- und Klimaschutz. Mit Pflanzaktionen und Aufforstungsprojekten vor Ort. Für einen unserer wichtigsten Verbündeten im Wettlauf mit dem Klimawandel: den Wald.

Weitere Informationen: <https://treeplantingprojects.com/>



www.respect-ansbach.de

IMPRESSUM

Veranstalter: Ansbacher Kammerspiele e.V., Stadt Ansbach

Koordination:

Jakob Ackermann, Stefanie Hayduk, Sabine Leidenberger, Sabine Stein-Hoberg (RESPECT)

Kontakt:

Ansbacher Kammerspiele
Maximilianstr. 29
91522 Ansbach
info@respect-ansbach.de

Stadt Ansbach
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
91522 Ansbach
Tel. 0981 51397



Wir bedanken uns für eine großzügige Spende von JUWI

RESPECT wird gefördert von



[instagram.com/respect_ansbach](https://www.instagram.com/respect_ansbach) | facebook.com/RESPECTansbach